



Eine erfüllende, sinnvolle Aufgabe

In allen Einrichtungen der Stiftung ICP München stehen die uns anvertrauten Menschen im Vordergrund. Ihnen eine lebenswerte und möglichst selbstständige Zukunft zu ermöglichen ist das Ziel aller, die hier arbeiten.

„Es ist schön, die Entwicklung der Kinder zu sehen, und ich freue mich über jeden Fortschritt.“
Anke Liebich, Heilpädagogische Tagesstätte

„Man bekommt von den Menschen, mit denen man arbeitet und die man unterstützt, ganz viel zurück. Das kann ein Lächeln sein oder der kleine Fortschritt, den man bemerkt. Ich habe jeden Tag das Gefühl, etwas wirklich Sinnvolles zu tun.“
Ines Botzenhart, Wohnheim MFZ Giesing

„Das Schöne an meinem Beruf ist, dass ich die Kinder so gut kenne-lerne und begleite. Langeweile gibt es nicht. Jeder Tag ist anders und ich lerne jeden Tag etwas dazu.“
Petra Beisel, Schülerwohnheim

Ausbildungsinhalte

Folgende Lernfelder mit ihren fachübergreifenden Zielsetzungen bilden in exemplarischer und didaktisch reduzierter Form die Handlungsfelder der späteren Berufstätigkeit ab:

- professionelles Selbstkonzept entwickeln und gestalten
- individuelle Lebens- und Lernbedürfnisse wahrnehmen und verstehen
- soziale Kontexte identifizieren und in ihrer Bedeutung erkennen
- Beziehungen gestalten
- Handlungsräume in lebensweltlichen Zusammenhängen erschließen und gestalten
- Menschen in ausgewählten Lebens- und Lernsituationen begleiten, erziehen, bilden, pflegen und fördern
- Arbeitsprozesse organisieren, dokumentieren und evaluieren

Abschlüsse

Die Ausbildung schließt mit einer staatlichen Prüfung zum/zur Heilerziehungspfleger/-in ab. Zudem kann die fachgebundene Fachhochschulreife erlangt werden (zusätzliche Prüfung).

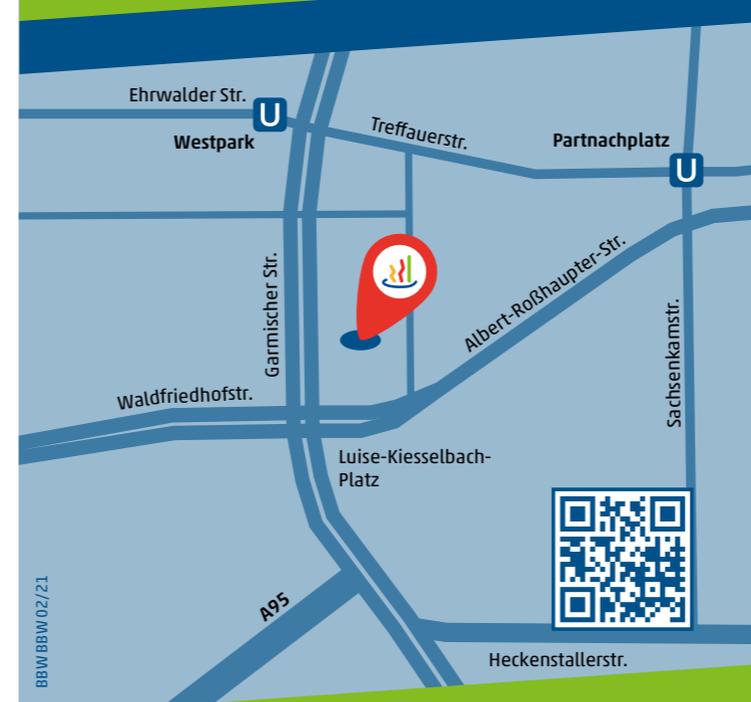
Wir sind für Sie da

Das Schulleitungsteam
Alena Settele und Georg Wagner
Telefon +49 89 71007-113
E-Mail fachschule.HEP@icpmuenchen.de
Internet icp.de

Besuchen Sie uns auch auf:
Facebook · Xing · LinkedIn · Kununu · Instagram



Luise-Kiesselbach-Fachschule für Heilerziehungspflege
Träger MFZ GmbH



icp.de



Begleiten. Unterstützen. Achtsam sein.

3-jährige Ausbildung
zum/zur Heilerziehungspfleger/-in

icp.de



Willkommen bei der Campus-Ausbildung der Stiftung ICP München

Der spezielle Campus-Charakter der Luise-Kiesselbach-Fachschule für Heilerziehungspflege vereint Schule, praktische Ausbildung und Wohnen unter einem Dach. Kurze Wege sorgen für ein effektives Lernen und Arbeiten mitten in München.

Die Stiftung ICP München bietet mit ihren unterschiedlichen Einrichtungen die Möglichkeit, das gesamte Spektrum der Heilerziehungspflege/Heilpädagogik kennenzulernen. Dies ist ein großer Vorteil bei der späteren Wahl des geeigneten Tätigkeitsfeldes und bietet vielfältige Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten. Vom Fachexperten in einem interdisziplinären Team bis zu Leitungspositionen finden Sie bei uns den für Sie geeigneten Arbeitsplatz. Die Ausbildung verläuft sehr praxisorientiert. Durch den regelmäßigen Wechsel von theoretischem und praktischem Unterricht kann das Erlernte sofort in die Praxis umgesetzt und dort vertieft werden.



Ein Beruf mit vielen Tätigkeitsfeldern

Als Heilerziehungspfleger/-in entscheiden Sie sich für eine sehr sinnstiftende und zukunftsorientierte Ausbildung. Im Zuge der Inklusion sind Fachkräfte im Bereich Heilpädagogik mehr denn je gefragt. Der Beruf des/der Heilerziehungspflegers/-in ermöglicht es Ihnen, Menschen mit Beeinträchtigungen zu unterstützen, ein selbstbestimmtes Leben zu führen, mit ihnen ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln und ihre Rechte zu vertreten.

Sie können in allen Tätigkeitsfeldern der Behindertenhilfe und/oder in integrativen Einrichtungen tätig sein, etwa

- integrativen Kindertageseinrichtungen
- heilpädagogischen Tagesstätten/Wohngruppen für Kinder und Jugendliche
- Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- schulvorbereitenden Einrichtungen
- Schulen für Menschen mit Behinderung
- ambulant betreutem Wohnen
- Tagesstätten für Senioren
- persönlichen Assistenzangeboten
- Beratungsstellen
- familienentlastenden Diensten

„Die Heilpädagogik arbeitet mit der Schule und der Therapie Hand in Hand. Dadurch wird Gelerntes vertieft und in allen Lebenslagen geübt. So gibt es immer wieder Erfolgserlebnisse, und die machen diesen Beruf so spannend.“

Ilka Jackwerth, Heilpädagogische Tagesstätte

„Der gute Zusammenhalt unter den Kolleginnen und Kollegen ist sehr angenehm. Wir tauschen uns regelmäßig aus – auch über die Abteilungen hinweg.“

Sebastian Gäbelein, Heilpädagogische Tagesstätte

„Kein Tag ist gleich – die Vielseitigkeit und Abwechslung machen meinen Beruf interessant und bereiten mir großen Spaß.“

Carina Vath, Heilpädagogische Tagesstätte



Auf einen Blick: Ausbildung an der Luise-Kiesselbach-Fachschule für Heilerziehungspflege

Campus-Ausbildung Unterricht und Praxis sowie Wohnmöglichkeiten bei einem Träger	intensiver Erfahrungsaustausch
	keine Schulgebühren

Vergütung der Arbeitszeit je nach Anzahl der Wochenstunden

Wohnen in der «Weltstadt mit Herz»	enge Verzahnung von Theorie und Praxis
------------------------------------	---

viele – auch integrative – Einrichtungen vom Kleinkind bis zum Senior

Kennenlernen einer umfangreichen Bandbreite von Tätigkeiten	Lernen in der Praxis mit kompetenter Anleitung
---	--

Möglichkeiten der Anstellung nach Abschluss der Ausbildung	jährlicher Wechsel der Praxisstelle innerhalb des Trägers möglich
--	---

„Es gibt viele Möglichkeiten, sich fortzubilden, sowohl intern als auch extern. So ist man immer auf dem aktuellen Stand. Auch die persönliche Weiterentwicklung hat bei der Stiftung ICP München einen hohen Stellenwert.“

Silja Schlichtmeier, Heilpädagogische Tagesstätte